



Kortizes Pressemitteilung Nr. 13/2025

Nürnberg, 19.09.2025

Identität im Wandel: Neurowissenschaft und Selbstbild

Populärwissenschaftliches Kortizes-Symposium im Germanischen Nationalmuseum

Am Wochenende Freitag, 3. Oktober bis Sonntag, 5. Oktober 2025 findet das jährliche Symposium Kortizes im Germanischen Nationalmuseum (GNM) Nürnberg statt. In diesem Jahr geht es um *Identität im Wandel: Neurowissenschaft und Selbstbild*. Mit dabei sind insgesamt 12 hochkarätige Wissenschaftler aus unterschiedlichen Fachdisziplinen, darunter u.a. der Psychologe und prominente Sachbuchautor Prof. Dr. Joachim Bauer, die Neurobiologin Magdalena Sauvage und der Philosoph und Autor Michael Schmidt-Salomon. Experten berichten über ihr Forschungsgebiet und stellen sich der Diskussion mit dem interessierten Publikum. Jede/r kann teilnehmen! Das Symposium findet hybrid statt: Die Teilnahme im Livestream ist zum gleichen Preis buchbar. Vorab-Anmeldung empfohlen: Präsenz-Tickets sind bis zum 28. September unter <https://kortizes.de/symposium/> verfügbar.

Unter diesem Link sind auch Programm, Informationen zu Referenten und Vorträgen sowie weitere Informationen zu finden. Für Kurzentschlossene ist eine spontane Teilnahme vor Ort möglich, wenn noch Plätze frei sind (hybrid auch noch kurzfristig online). Die Teilnahmegebühr für das gesamte Symposium beträgt 200 Euro, ermäßigt 160 Euro (für Studierende und Kortizes-Fördermitglieder). Wenn Plätze frei sind, dann sind vor Ort auch Abschnittskarten verfügbar, zum Preis von 42 Euro pro Abschnitt (=Freitagabend oder je zwei nacheinander stattfindende Vorträge) – solange der Vorrat reicht.

Worum geht's? Unser bewusstes Erleben ist reichhaltig, aber nicht umfassend: Wahrnehmungsinhalte werden gefiltert, Aufmerksamkeit abgelenkt, Handlungsmotive verrechnet, Erinnerungen konstruiert und Gefühle aufgebaut – alles ohne bewusste Steuerung. Psychische Leistungen und Fehlleistungen beruhen auf physischen Mechanismen, die für uns nicht transparent sind. Führt unser Gehirn ein Eigenleben? Sind wir seinen Entscheidungen hilflos ausgeliefert? Aber was wäre das für ein »Ich«, das von meinem Gehirn zu trennen wäre? Experten aus Neurowissenschaft, Psychologie und Philosophie erläutern den Forschungsstand zu den spannenden Facetten des Vorbewussten und Unbewussten, ohne die ein realistisches Menschenbild nicht auskommt.

Mit: Joachim Bauer (Eröffnungsvortrag am Freitagabend), Miriam Koschate-Reis, Esther Kühn, Ulrich Kühnen, Beat Lutz, Julia Sacher, Magdalena Sauvage, Harald Schickedanz, Michael Schmidt-Salomon, Markus Schulte von Drach, Sofie Valk und Eckart Voland.

Fotos der Referentinnen und Referenten unter <https://kortizes.de/symposium/>
Bildquellen siehe Impressum: <https://kortizes.de/impressum/>

Die nächsten Veranstaltungen bei Kortizes (online):

- **Do., 23. Oktober 2025, 20:15 Uhr, »Sternenklar« live online, PD Dr. Axel Schwope:**
»Röntgenastronomie: Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar«, <https://kortizes.de/23-10-2025/>
- **So., 19. Oktober 2024, 11:00 Uhr, »Humanistischer Salon«, Villa Leon, Prof. Dr Christoph Antweiler & Prof. Dr. Werner Patzelt:** »Vielfalt als Herausforderung«, <https://kortizes.de/09-11-2025/>

Alle Veranstaltungen von Kortizes unter <https://kortizes.de/events/>

Veranstalter: Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs Kortizes: <https://kortizes.de/>.

Kontakt: Dr. Rainer Rosenzweig: info@kortizes.de.